

Stift Neuburg

versteckt von den blinden Hühnern im September 2012

- Stadt:** 69118 Heidelberg (HD)
- Startpunkt:** Parkplatz am Stiftweg, Koordinaten N 49°25.36 E 8°44.528, nicht am Kloster
Falls der Parkplatz gesperrt ist, kann man auf den Schwimmbadparkplatz ausweichen.
- Anfahrt:** **mit dem Bus:** Linie 33 von Heidelberg Hbf oder Bismarckplatz, Haltestelle Freizeitzentrum Köpfel
- Landkarte:** nicht nötig, bei Bedarf Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, Nr. 12, 1:20.000
- Ausrüstung:** Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch
- Schwierigkeit:** ★★☆☆☆
- Gelände:** ★★★☆☆, nicht kinderwagentauglich
- Länge:** 7 km
- Einkehr:** Biergarten am Kloster, Mi - So von 11 – 20 Uhr geöffnet

Stift Neuburg

Die Benediktinerabtei Neuburg liegt am Rand der Universitätsstadt Heidelberg im vorderen Neckartal. Schon im 12. Jahrhundert siedelten sich hier Mönche an, die von der Reichsabtei Lorsch bei Heppenheim kamen. Später waren es Klosterfrauen, die an diesem Ort in Gemeinschaft ein Leben des Gebetes führten. Mit der Reformation hörte das klösterliche Leben in Neuburg auf. Die Gebäude dienten verschiedenen Zwecken und kamen 1804 in Privatbesitz. Später erwarb die Erzabtei Beuron das "Stift", wie die Heidelberger das ehemalige Kloster nannten, und besiedelte es neu.

Quelle: www.heidelberg-marketing.de

Weitere Informationen: www.stift-neuburg.de

Clue

Geht zur Wandertafel und notiert euch die Nummer des 2. Rundwanderwegs von oben. ____ → **A**
Hier könnt ihr einen ersten Blick auf die Heidelberger Altstadt werfen.

Lauft wenige Meter Richtung Tennisclub. Auf der linken Seite seht ihr einen Pfosten mit einem farbigen Buchstaben. Übersetzt diesen in eine Zahl ($A = 1, B = 2...$) ____ → **B** und folgt der Markierung.

Nach der ersten Bank auf der linken Seite sind es ca. $B \times A \times 2 =$ ____ Schritte bis es für euch bergauf weiter geht.

Nach wenigen Metern auf Asphalt (natürlich bergauf) erreicht ihr eine Gabelung. Hier wählt ihr für gut $B =$ ____ Schritte den grob geschotterten Weg bis rechts ein mit Laub und kleinen Ästen bedeckter Pfad abgeht.



Am Forstweg angekommen sucht die Hütte. Wann wurde sie erbaut? Die Quersumme der Jahreszahl ist ____ → **C**. (Die Jahreszahl ist nicht an der Hütte angebracht.)

Wenn ihr euch vom Aufstieg erholt habt, geht es in $(C - A) \times B =$ ____ ° weiter. Unterwegs könnt ihr einen Blick auf den Königsstuhl erhaschen. Nachdem euer Weg auf einen anderen mündet, wählt ihr an der gleich folgenden Gabelung den Weg mit der Nummer $A =$ ____.
Nach der Quelle führt euch ein Pfad bergab zum Brunnen. Lauft an ihm vorbei und biegt nach der Bachquerung zum Naturdenkmal ab. Ihr kommt an einer Bank und an einem auffälligen Grenzstein auf der linken Seite vorbei. Notiert euch seine Nummer: ____ → **D**.

Am Pfadende überquert ihr den breiten Weg und biegt bei nächster Möglichkeit nach rechts zu einem historischen Bergwerk ab. Wie viele Worte stehen über dem Schacht? ____ → **E**

Seit 1890 wurde hier Manganerz gefördert, was zur Herstellung von Stahl benötigt wird. Der Stollen wurde auf eine Länge von 460 m in den Berg getrieben. Die Firma Röchling Stahlwerke aus Völklingen/Saar baute 130 t Erz ab, aber der Bergbau wurde bereits 1896 wegen der geringen Qualität des Erzes eingestellt.

Quelle: E.J. Lehn, Naturschutzwart

Weiter geht es auf dem Pfad bis zu einem Knubbelbaum auf der linken Seite. Der Knubbel zeigt auf eine Markierung gegenüber, der ihr bis zu einer Bank mit Aussicht folgt. Auf der Oberseite des Grenzsteins in der Nähe ist ein Buchstabe zu erkennen. Geht in Richtung seines linken Astes bis zum Kloster. Das Hauptportal befindet sich noch ein wenig die Straße hinunter.

Wie viele Jahreszahlen findet ihr bei der Marienstatue auf der anderen Straßenseite? ____ → **F**
 Erkundet das Klostergelände und geht zur Kirche. Zählt die Wappen am Eingang. ____ → **G**

Wenn ihr fertig seid, geht zum Biergarten zurück und macht euch Richtung Norden wieder auf den Weg.

Nehmt an der Verzweigung mit den vielen rot-weißen Gegenständen den Weg ins Landschaftsschutzgebiet. Überquert wenige Schritte später zwei mal Metall und folgt dem Pfad am Waldrand entlang. An der ersten Kreuzung geht es in **D x F + G = _____ °** weiter, an der nächsten (schiefen) Kreuzung in **C x (E + F + G) = _____ °**.

Geht ab der ersten Linkskurve noch **D : E + F = _____** Schritte weiter.
 Dann sind es noch **A x G = _____** Schritte in **D x E + C = _____ °** bis zur Box.

Rückweg

Geht zum Pfad zurück und folgt ihm bis ihr auf einen Forstweg stoßt, hier in Richtung **C x F = _____ °** bis euch etwas bekannt vorkommt.

A	B	C	D	E	F	G